

Rückert, Friedrich: 101. (1837)

- 1 Du ruhst nicht, bis den Strom, der breit durch Länder schwillt,
- 2 Du schwach und schmal entdeckst, wie er dem Sand entquillt.

- 3 Und meinst du nun, der Strom sei diesem Quell entsprossen,
- 4 Da soviel tausend Bäch' in ihm zusammenflossen?

- 5 Du legst nur, damit klein des Großen Ursprung sei,
- 6 Den Namen eines Stroms dem winz'gen Rinsal bei.

(Textopus: 101.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/19254>)